



# Perimeterüberwachung und Anwendung der DJI-Dock 3

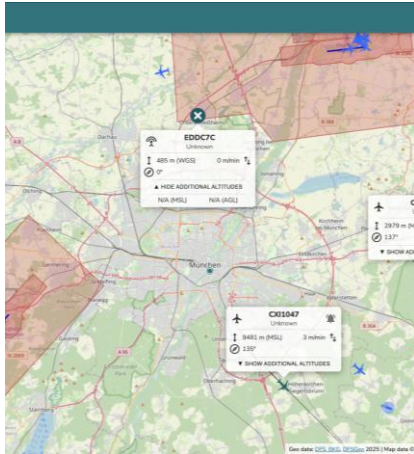
Ein kurzer Überblick

**DRONIQ  
FOR  
FLIGHT**

DRONIQ 

# Droniq GmbH

Digitale Plattform für sichere & regelkonforme Drohnenflüge



Gesellschafter



Joint Venture seit 2019



## UTM, Luftlage & Drohndetektion

- UAS Traffic Management: Live-Luftlagebild
- Detect and Avoid inkl. **Drohndetektion**
- BVLOS ready

## Drohnen Reseller inkl. Full-Service

- Genehmigung, Inbetriebnahme & Ausbildung
- Hardware + Software (Drohnen, Zubehör, Tools)
- Ein Ansprechpartner für den gesamten Betrieb

## Academy

- Fernpiloten-Zeugnis (A2)
- STS Theorie und Praxis
- Online-Kurse & Trainings

## Beratung & Genehmigung

- Rechtssichere Beratung rund um das EU 2019/947
- Betriebsgenehmigungen in der speziellen Kategorie

# Ausgangslage

## Warum Perimeterschutz heute neu gedacht werden muss

Klassischer Perimeterschutz kann Sicherheit nicht 100% gewährleisten  
Drohnen ermöglichen erstmals flexible, automatisierte Perimetersicherung.



### Klassischer Ansatz

- statische Sensorik
- begrenzte Sichtfelder
- Personal & kostenintensiv
- reaktive Sicherheit



### Herausforderungen

- blinde Winkel bleiben
- Reaktionszeiten zu lang
- hohe Betriebskosten
- wachsende Areale



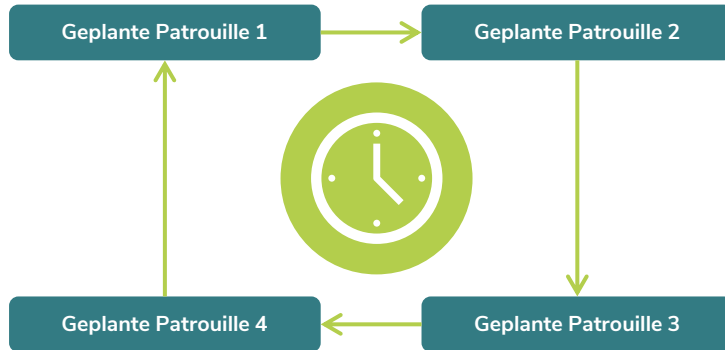
### Drohnenlösung

- mobile Sensorik
- Lückenlose 360°-Überwachung
- automatisierte Alarmreaktion
- KI-gestützte Bewertung

# Drohneneinsatz mit DJI Dock 3

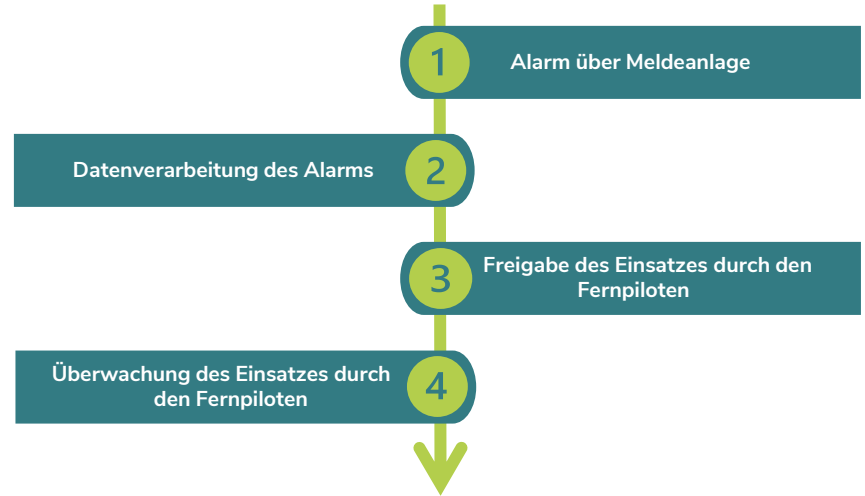
Wie funktioniert der automatisierte Perimeterschutz mit der DJI Dock 3?

## 1. Patrouillen-Flüge



Die Drohne führt automatisierte Patrouillenflüge entlang zuvor festgelegter Routen und nach einem definierten Zeitplan durch, um den Perimeter regelmäßig zu überwachen. Während des gesamten Einsatzes steht sie unter Beobachtung durch den Fernpiloten, der im Ernstfall jederzeit eingreifen kann.

## 2. Adhoc-Einsätze

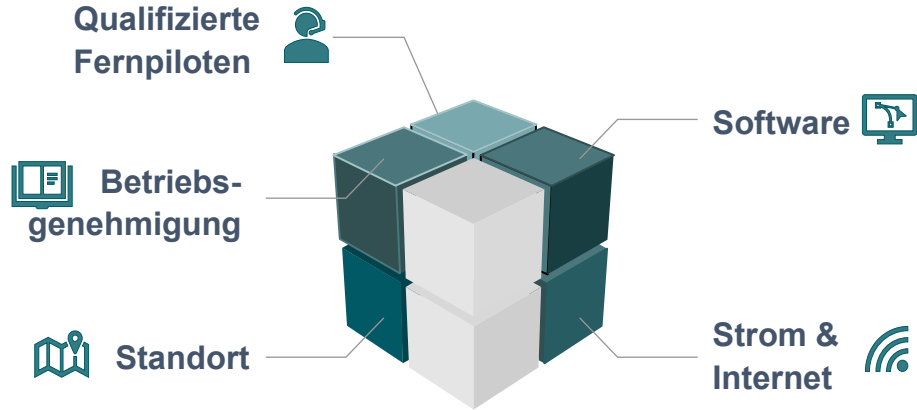


Bei einem Ad-hoc-Einsatz startet die Drohne nach Eingang eines Alarms durch eine Meldeanlage und der anschließenden Datenverarbeitung nur nach Freigabe durch den Fernpiloten. Während des gesamten Flugs überwacht der Fernpilot den Einsatz in Echtzeit und kann bei Bedarf jederzeit eingreifen oder die Drohne sicher landen.

# Voraussetzungen für den Einsatz

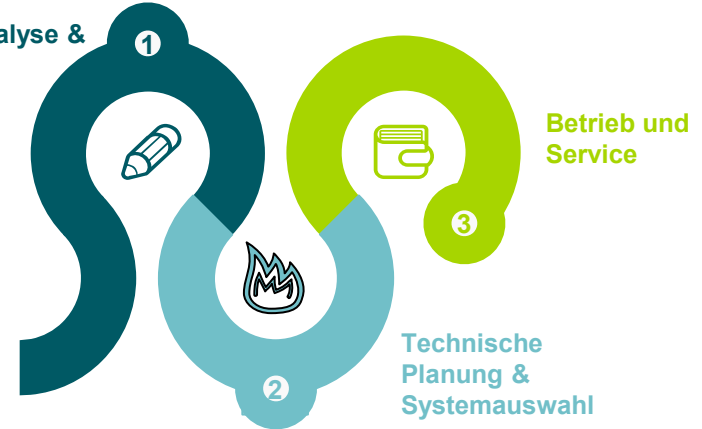
Wie gelingt der erfolgreiche Einsatz der DJI-Dock 3 in der Praxis?

## Voraussetzungen für den Einsatz



## Zeitlicher Ablauf

Bedarfsanalyse & Beratung



- ✓ Analyse der Ausgangssituation: Geländegröße, Risikobereiche, bestehende Sicherheitsmaßnahmen und individuelle Anforderungen. Auf dieser Basis beraten wir Sie umfassend, wie Drohnentechnologie sinnvoll ergänzt und eingesetzt werden kann.
- ✓ Erarbeitung eines technischen Konzeptes, das u. a. die optimale Anzahl und Platzierung der Drohndocks, Flugrouten und die Einbindung in die bestehende Infrastruktur umfasst. Droniq übernimmt für Sie die vollständige Abstimmung mit Behörden sowie die Einholung aller luftrechtlichen Genehmigungen.
- ✓ Wir kümmern uns um Installation, Inbetriebnahme, Schulung Ihres Personals sowie laufenden Service, Wartung und Support. Damit Ihre Drohnenlösung zuverlässig und dauerhaft funktioniert.

# Ausstattung

## Hard- und Software

DJI Dock 3



49 min  
35 km



Regen  
&  
Wind bis  
12 m/s



RGB  
+  
Thermal  
+  
Nachtsicht  
+  
Laser-Messer

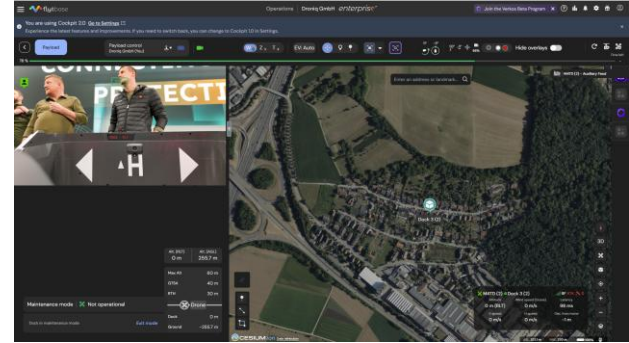


Fallschirm  
+  
FTS



Cloud  
EU-Server  
ISO27001  
SOCII Typ 2

FlytBase inkl. Verkos

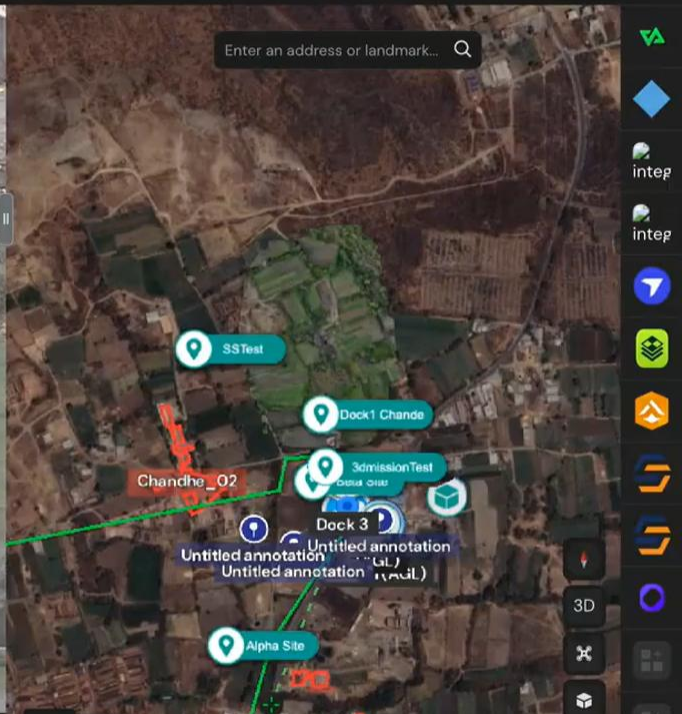


- Benutzerfreundliche Steuerungssoftware als Alternative zu chinesischer Software
- Verkos KI-Funktionen:
  - Echtzeit Event-Detektion
  - KI generierter Bericht pro Flug
  - Forensische Suche in Mediathek
  - Asset Management inkl. Change Detection (bald verfügbar)

Payload control Sejal Saxena (You)

57.00%

Time left 21m 44s



Zoom

12

Alt. (RLT) 99.9 m Alt. (AGL) 105.6 m

Drone

Max Alt -99.9 m

GTSA -99.9 m

RTH

M4TD - Auxiliary Feed

Dock

Ground

Warning: /

Dock 3

Latitude 3 m (...

Wind speed (Drone) 2.7 m/s

Latency 72 ms

Speed m/s H speed 0 m/s

Dist. from home 52.5 m

RF RTK 41

S 120 240 W 300 330 E 60 30

Standby Hovering

Mission

GTL

POI

RTH STOP

Land GTSA

integ

integ

3D

+

-

# Kostenübersicht

Investitionsüberblick – Perimeterschutz per Drohne für < 100 € pro Tag

## Zusammenfassung

CAPEX

OPEX

Einmalig (Setup)

**ab 36.500 €**

Laufend (Betrieb)

**ab 1.200 € / Monat**

**< 100 € / Tag\***

\*Richtwert je Drohne (Beispiel)  
Ohne Verkos-KI nur mit Native-DJI-KI

## Cost-Map (kompakt)

Einmalig (CAPEX)

Laufend (OPEX)

DJI Dock 3 pro Stk. 11.000 €

DJI Matrice 4 TD pro Stk. 8.000 €

Safety-System pro Stk. 3.000 €

Genehmig. Pro Standort. 2.500 €

Ausbildung (A2) 10 Personen 2.500 €

Einweisung SW 1 Tag 2.250 €

Inbetriebn. pro Standort 2.250 €

PM + Site Survey pro Standort 5.000 €

FlytBase jährl. 4.499 €

Wartungsvertrag jährl. 4.000 €

Trax monatl. 59 €

Genehmigung monatl. 400 €

Optional:  
**+ 30.000 € p.a.**

All inclusive Verkos AI Unlimited

Hinweis: „ab“-Preise je nach Konfiguration und Einsatzprofil. Jahreskosten können für Vergleiche auf Monatswerte umgelegt werden.

# Kontakt

Team

Droniq  
Vertriebsteam



DRONIQ

**info@droniq.de**

Terminbuchung:

[Bookings -- Outlook](#)



**DRONIQ**